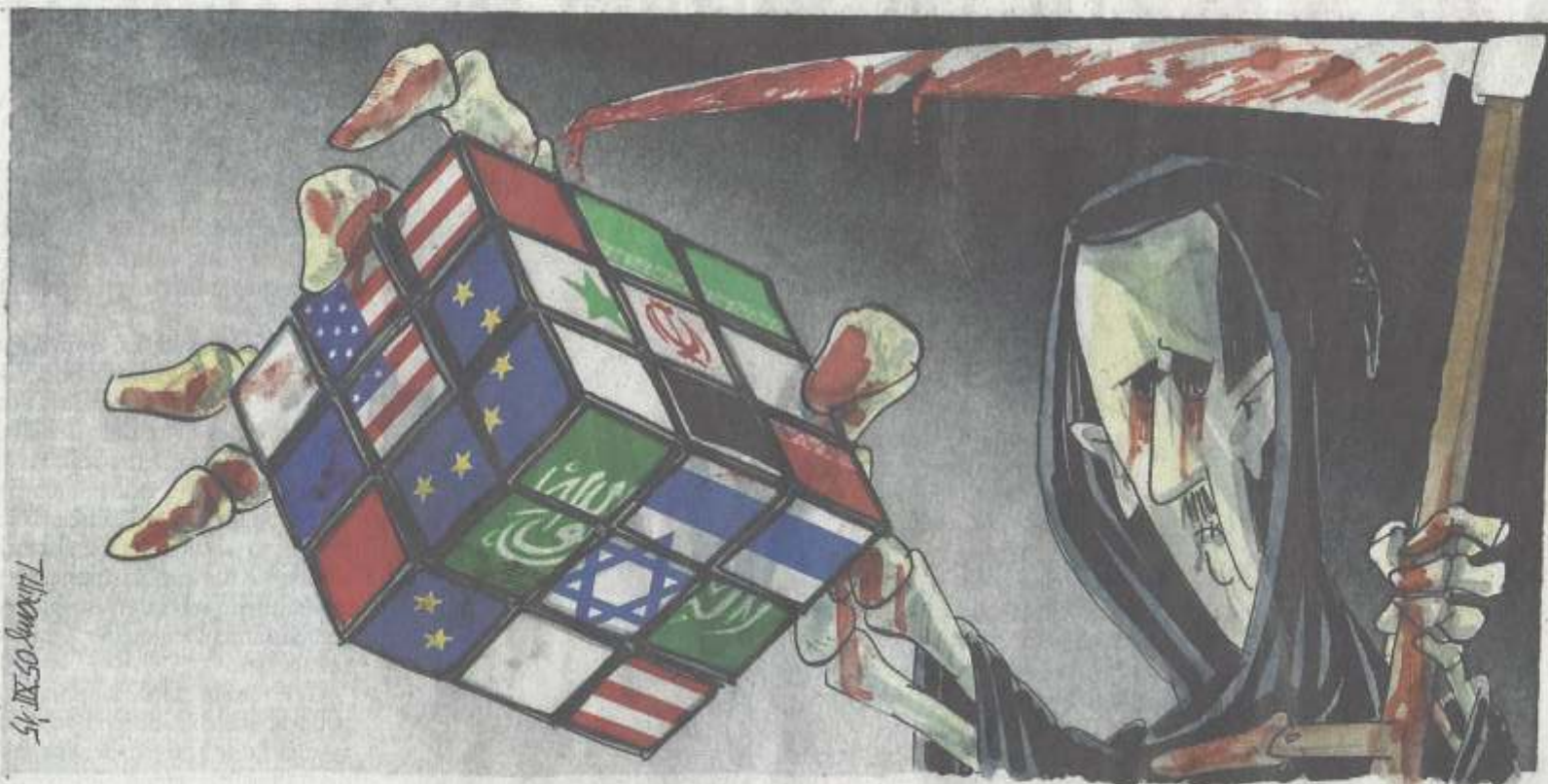


Salzburger Nachrichten

SAMSTAG, 5. DEZEMBER 2015 // NR. 282, 71. JG // € 2,50

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR ÖSTERREICH



InCubus ...

WWW.SALZBURG.COM/WIZANY

STANDPUNKT

Josef Bruckmoser

Was wir doch nicht alles müssen!

Gehören Sie auch zu jenen Menschen (wie ich), die auf dem Weg zur Arbeit noch schnell etwas einkaufen „müssen“ oder noch schnell auf die Bank „müssen“ oder noch schnell via Freisprechanlage ein Telefonat erledigen „müssen“?

Tut leid, aber dann hat Ihre Sprache Sie schon verraten. Denn Satzteile wie „ich muss jetzt noch schnell“ kommen nicht von ungefähr. Sie sind – dem Herrn Sigmund Freud sei’s geklagt – der unbewussteste Ausdruck unserer gestressten Seelen. Wer sich unter Druck fühle, drücke sich auch so aus, sagt dazu die Kognitionsforscherin, die auf der heutigen Wissenschaftsseite der SN zitiert wird.

Zumal jetzt, im ruhigen Advent, können wohl die meisten von uns das sehr gut nachfühlen – mit dem Seufzer auf den Lippen, was wir doch noch alles müssen. Denn am Ende des

Mit Assad kann es

REISEHITS DER WOCHE

GRAN CANARIA

ab München am 09.01.2016 inkl. Rail&Fly
3*+ IFA BEACH Erwachsenen Hotel ab 18 Jahre
1 Woche / 02 / All-Ind p. P. EUR 702

ZUR MANDELBLÜTE NACH MALLORCA

ab Salzburg am 14.02.2016 inkl. Mietwagen
4* HOTEL TIMOR
10 Tage / 02 / Halbpension p. P. EUR 663

HURGHADA

ab Salzburg am 16.01.2016
5* MAKADI PALACE
7 Tage / Junior Suite / All-Ind p. P. EUR 449

DOM. REPUBLIK

ab München Direktflug mit Air Berlin am 02.02.2016
inkl. Rail&Fly
4* IFA VILLA BAVARO RESORT & SPA
2 Wochen / 02 / All-Ind p. P. EUR 1.754



und viele weitere
Angebote täglich
aktuell in unserem
Reisebüro oder auf
unserer Homepage
www.travelfactory.at

TRAVEL FACTORY Reisebüro Kutsch GmbH
Ginzkeyplatz 1 | A-5020 Salzburg | Tel. 0662-620542
reisen@travelfactory.at | www.travelfactory.at
Zwischenverkauf, Preisänderungen und Druckfehler vorbehalten

VERANSTALTUNGEN

Reise

RESTPLÄTZE

Hotel Burgstallerhof**
Feld am See / KÄRNTEN**
Weihnachten vom 23. bis 27.12.2015
5 Tg. pro Person HP € 220,-
5 Tg. pro Person ALL IN € 252,-
1 Kind bis 7 J. im Zimmer der Eltern FREI
Sylvester 8 Tg. ALL IN ab € 574,-
Hi. Dreikönig vom 02. bis 06.01.2016
5 Tg. pro Person HP € 240,-
5 Tg. pro Person ALL IN € 272,-
1 Kind bis 7 J. im Zimmer der Eltern FREI
Weisse Wochen v. 06. bis 30.01.2016
5 Tg. pro Person HP € 192,-
5 Tg. pro Person ALL IN € 224,-
1 Kind bis 7 J. im Zimmer der Eltern FREI
HP=Frühstück/Abendessen vom Buffet
ALL IN = Frühstück / Abendessen
vom Buffet + Nachmittagsjause,
Getränke von 18:00 bis 21:00 Uhr
(Bier, Wein, Alkoholfrei, Tee, Kaffee,
Prosecco,...)
Hallenbad, Saunalandschaft,
gratis Skibus
All inklusive Familienhotel
Burgstallerhof
Dorfstrasse 10
9544 Feld am See
Tel: +43/42 46/22 97
Fax: +43/42 46/39 52
Mobil: +43/6 64/5 04 74 62
hp: www.burgstallerhof.at
E-Mail: hotel@burgstallerhof.at

E-Mail: hotel@burgstallerhof.at



Snowbike: im Sitzen durch den Tiefschnee.

BILDER: SN/BRENTER(Z)

Easy Rider in Weiß

Pistenkönig nach zwei Stunden.

Das Snowbike ist die perfekte Alternative für alle Skimuffel.
Ein Selbstversuch am Tiroler Achensee.

CLAUDIA JÖRG-BROSCHKE

WINTEREINZUG

Winterweiße ÖBB: Ab sofort gibt's ein maßgeschneidertes Kombiangebot für Schneetiger: Einfach das ÖBB-Ticket mit Skipass oder Loipenmaut kombinieren und Geld sparen. Nach der stress- und staufreien Anreise wird der Voucher am selben oder den beiden darauffolgenden Tagen direkt bei der Liftkassa gegen den gebuchten Skipass oder die Loipenmaut eingetauscht. www.oebb.at

Schweiz im Mondlicht: Der Vollmond lässt Gletscher und Bergseen der winterlichen Schweizer Bergwelt in einem ganz besonderen Licht erstrahlen. Zu genießen bei den Nachtfahrten mit dem Bernina Express der Rhätischen Bahn um 87 Franken inklusive Abendessen. Termine: 18. Dezember 2015, 22. und 24. Jänner und 20., 21. und 22. Februar 2016. www.rhb.ch

Der Railjet fährt wieder zwischen Budapest/Wien und München über Salzburg. Aufgrund der Grenzkontrollen ist in Salzburg kurzes Umsteigen notwendig. Gäste aus Salzburg können schon früher in die bereitgestellte Railjet-Garnitur einsteigen. Für Railjets aus München geht es ohne Umstieg direkt an die Zielbahnhöfe. Personalausweis nicht vergessen! www.oebb.at

A „Arme durchstrecken und das Bike zwischen den Beinen einklemmen!“ Virgil, unser Snowbike-Lehrer im Skigebiet Christlum am Achensee, rutscht uns langsam die ersten Meter über die Piste vor. Demonstrativ neigt er den Kopf nach rechts, sofort folgt sein Snowbike in diese Richtung. Auch wir versuchen, das quietschgelbe Konstrukt aus Kurzski, Alurahmen, Lenker und Federsattel über den Übungshang zu steuern. Zaghaft neigen wir den Kopf seitwärts – und siehe da, wie von Geisterhand gezogen schwingt das Bike mit. So lang, bis es quer zum Hang zum Stehen kommt. „Seht ihr, auch das Bremsen ist ganz einfach“, ruft Virgil und grinst. Also nochmals, erst kleine Bögen, dann schon etwas forscher, bald schwingen auch wir zügig über den Übungshang.

Vom Prinzip her erinnert ein Snowbike an den guten alten Skibob, tatsächlich aber ist es dessen Hightech-Metamorphose zum schnittigen Mountainbike für die Piste. Dieses besteht aus einem fest stehenden hinteren Ski und einem lenkbaren vorderen. Der Pilot sitzt weit hinten auf einem lang gezogenen, über Stahlfedern gedämpften Sattel – ähnlich wie Peter Fonda in „Easy Rider“ auf seinem Motorrad. Kurzski an den Füßen sorgen für mehr Gleichgewicht.

Nach drei Fahrten auf dem Übungshang stellen wir uns bereits am Mosen-Schleplift an. „Das Snowbike müsst ihr zwischen den Beinen mitnehmen.“ Die Anweisungen bleiben leicht verständlich. Ein kleiner Ruck und schon geht's bergauf – auch für den Ungeübten auf Kurzski problemlos. Uns bleibt Mühe für das großartige Panorama: Vor uns grüßt der winterliche Karwendel, aus dem Tal der Achensee, Tirols größtes Gewässer. Bald erreichen wir die Bergstation, auch der Ausstieg vom Schleplift gelingt.

Nun geht es auf unsere erste richtige Piste – allerdings eine „blaue“, also leichte. Mit langen Schwüngen gleiten wir den Hang hinab, kontrolliert, sicher und schon ziemlich elegant. Sagt Virgil. Das Lenken des Snowbikes ist kinderleicht, intuitiv über Reflexe und kleinste Kopfbewegungen. Wir versuchen, das neue Fahrgefühl in Vertrautes einzuordnen: Snowbiken ist eine Mischung aus Radfahren, Skifahren und Rodeln. Im Gegensatz zur Rodel werden die Stöße der Buckel und Wellen aber vollständig von der Federung absorbiert. Mehr noch, das aktive Federsystem übernimmt die Funktion des Hoch-Tief-Entlastens beim Skifahren. Ein Gefühl schwerelosen Gleitens kommt auf.

Die nächste Herausforderung ist die Christlum-Talabfahrt. Beim der Talstation verabschiedet sich Virgil von uns. „Ich kann euch nun nichts mehr beibringen. Probiert einfach aus, was das Snowbike hergibt! Viel Spaß!“ Gesagt, getan. Gerade zwei Stunden haben wir mit dem Guide

verbracht, schon werden wir übermütig: „Los, lass uns hinauf zur schwarzen Piste fahren!“

Mit dem Sessellift – hier wird das Snowbike einfach an die seitliche Armlehne gehängt – schweben wir zur Bergstation. Hier geht's zur Sache: Skikurs-Kids sammeln sich vor der Herausforderung und schauen skeptisch in die Tiefe. Steil geht es hinunter, lang ist der Hang. Auch uns frisch gebackenen Snowbikern ist ein wenig bang. Nach diesem kurzen Crashkurs sollen wir uns schon auf die schwere Piste wagen?

Mutig drehen wir in die Falllinie – und los geht der Ritt. Schnell weicht die Angst der Lust, die Schwünge werden größer und rasanter, die Fahrt wird schneller. Die meisten Skifahrer hängen wir ab. „Ja, das macht Spaß“, rufen wir uns zu, als wir bei der Liftstation ohne Zwischenstopp abschwingen. Wir wischen uns die Tränen des Fahrtwinds aus den Augen. Und sind sicher: Das Snowbike und wir, das ist der Beginn einer langen Freundschaft.

INFORMATION

Das Snowbike ist eine Erfindung und eingetragene Marke der Firma Brentner aus Oberndorf bei Salzburg: Sie stellt seit 1949 Skibobs und „Sitzski“ her, das Snowbike in seiner heutigen High-End-Form gibt es etwa seit der Jahrtausendwende. Das Snowbike ist die ideale Alternative für Wintersportler, die nicht (mehr) Ski fahren wollen oder können, den Schnee aber lieben (es ist vollkommen skilift- und pistenkompatibel).

Ausleihen

Rund 70 Rent-&-Ride-Stationen in Österreich, Deutschland, der Schweiz sowie in anderen Teilen Europas und in Nordamerika bieten Snowbikes zum Verleih sowie meist auch Grundkurse an. Diese dienen der Sicherheit: Nach dem zweistündigen Einsteigerkurs beherrscht man das Gerät. Leihgebühr: rund 30 bis 35 Euro pro Tag. www.snowbike.com, www.christlum.at, www.achensee.com.



Kurzski an jedem Fuß.